

## Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Erhaltung und Pflege eines Kulturdenkmales

(nach der VwV-Denkmalförderung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom 26. November 2012)

**Der Zuwendungsantrag ist auf nachstehendem Formular in einfacher Fertigung einzureichen.**

An das  
**Landesamt für Denkmalpflege  
Im Regierungspräsidium Stuttgart  
Fachgebiet Denkmalförderung  
Berliner Straße 12  
73728 Esslingen a. N.**

Bitte beachten Sie, dass Ihr Zuwendungsantrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Maßnahme zuvor mit dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt ist und die zur Beurteilung erforderlichen Unterlagen, insbesondere bau- oder denkmalschutzrechtliche Genehmigung (soweit erforderlich), Kosten- und Finanzierungsplan, Maßnahmen- und Leistungsbeschreibung, detaillierte gewerkebezogene Kostenberechnungen (DIN 276), Fotos: Gesamtaufnahme vom Objekt und maßnahmebezogene Farbfotos beigefügt sind. Anträge, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, müssen leider ohne weitere Prüfung abgelehnt werden.

**Eine Förderung ist ausgeschlossen, wenn vor Erteilung des Zuwendungsbescheides mit der Maßnahme begonnen wird.** In begründeten Einzelfällen kann das Landesamt für Denkmalpflege auf schriftlichen Antrag einem vorzeitigen Baubeginn zustimmen.

In beiliegendem Merkblatt, der VwV-Denkmalförderung sowie der Liste der förderfähigen (zuwendungsfähigen) Ausgaben (Anlage 1 der VwV-Denkmalförderung) sind weitere wichtige Informationen für die Antragstellung, Bewilligung und Abrechnung von Zuwendungen zur Förderung der Denkmalpflege enthalten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den/die für Sie zuständigen Konservator/in oder an die Zuschussbearbeiter/innen des Landesamtes für Denkmalpflege.

### Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Vordruck erhobenen personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet werden. Zweck der Verarbeitung ist, über Ihren Antrag zu entscheiden und das Zuschussverfahren durchzuführen. Werden keine Angaben gemacht, ist das Landesamt für Denkmalpflege berechtigt, die beantragte Zuwendung abzulehnen. Jede anderweitige Verwendung der Daten ist ausgeschlossen.

<b>1. Antragsteller(in)</b>	<b>Nur vom Landesamt für Denkmalpflege auszufüllen!</b>
Name Kath. Kirchengemeinde St. Gallus	<input type="checkbox"/> P
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort) Kirchstraße 10 72355 Schömberg - Schörzingen	<input type="checkbox"/> G
Telefon 07427 - 8501 E-Mail pfarramt.schoerzingen@t-online.de	<input type="checkbox"/> K. ev.
Antragsteller ist <input checked="" type="checkbox"/> Eigentümer <input type="checkbox"/> Besitzer oder <input type="checkbox"/> sonstiger Bauunterhaltungspflichtiger des Zuschussobjekts (Vollmacht beifügen)	<input type="checkbox"/> K. kath.
<b>Eigentümer (falls nicht Antragsteller)</b>	<input type="checkbox"/> Sonstige
Name	<b>Empfangsberechtigt</b>
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)	<input type="checkbox"/> ja
Telefon E-Mail	<input type="checkbox"/> nein
	<input type="checkbox"/> Grund:
	<input type="checkbox"/> Vollmacht anfordern

**2. Zuschussobjekt /Kurzbeschreibung der Maßnahme/Kosten/Ausgaben**

**Zuschussobjekt:** (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr. ggf. Flurstück-Nr., Kreis)  
72355 Schömberg - Schörzingen  
Kirchstraße 6

**Objektbezeichnung:** (z.B. Wohnhaus, Schloss, Kirche, Umfassungsmauer, Stadtmauer, Burgruine, etc.)  
Kirche

**a) Kurzbeschreibung der Gesamtbaumaßnahme**

Außensanierung Kirchenschiff und Turm, der Dächer und Dachkonstruktionen, Erstellung der fehlenden Außentreppe als Aufgang zur Empore im Chor, Sicherungsmaßnahmen im Kirchenschiff und Chor, Putzkonsolidierung mit farblichen Retuschen  
Gesamtausgaben für Ziffer a) 768.372,00 €  
(Kostenberechnung auf Formblatt, vgl. Anlage 1)

**b) Zuschuss wird beantragt für folgende Maßnahmen:**

Gerüste, holz- und naturstein-restauratorische Arbeiten, Dachdeckungs-, putzrestauratorische und maltechnische Arbeiten, Verglasungsarbeiten, Architekt, Statiker und Gutachter

Ausgaben für Ziff. b)  
(detaillierte Kostenberechnung auf Formblatt, vgl. Anlage 2) 731.607,00 €

zuwendungsfähige Ausgaben zu b) 332.616,00 €

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 110.872,00 € beantragt.

**3. Frühere Zuschüsse aus Denkmalfördermitteln des Landes**

Bisher wurden Zuschüsse aus Denkmalfördermitteln des Landes für das Zuschussobjekt

- gewährt Datum/Az.: \_\_\_\_\_  
 beantragt und abgelehnt Datum/Az.: \_\_\_\_\_

**4. Durchführungszeitraum**

Beginn der Maßnahme: \_\_\_\_\_ voraussichtlicher Abschluss: \_\_\_\_\_  
10.19 \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_\_

- Der beantragte Zuschuss i.H.v. 110872 € wird voraussichtlich wie folgt benötigt :  
Jahr €  
2020 ca. 110872  
\_\_\_\_\_ ca. \_\_\_\_\_

**5. Erklärung des Antragstellers**

Beratung durch das Landesamt für Denkmalpflege durchgeführt und Konzeption/Inhalt dieses Zuwendungsantrages abgesprochen mit

Frau/Herrn Iris Fromm-Kaupp

Denkmalschutzrechtliche Genehmigung

- nicht erforderlich  
 erteilt am \_\_\_\_\_ durch \_\_\_\_\_ (Kopie beifügen)  
ist beantragt, wird nachgereicht

Der Antragsteller ist für die Maßnahme zum Vorsteuerabzug berechtigt

- nein  
 ja, in voller Höhe  
 ja zu \_\_\_\_\_ %

**Nur vom Landesamt für Denkmalpflege auszufüllen!**

Konservator/in:

§ 2	§ 19	§12 Um- gebgb.	Gutacht. Dokumt.	Archäo- logie
§ 12				

Bagatellgrenze überschritten

- ja  nein

Nachfinanzierung

Vorakten  
Az.: \_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_

Az.: \_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_

Maßnahmen vor Antragstellung  
begonnen  
 nein

ja

UB beantragt

- ja  
 nein

Abstimmung mit LAD

erfolgt am \_\_\_\_\_

Genehmigung

- nicht erforderlich  
 liegt vor

Zum Vorsteuerabzug

- nicht berechtigt  
 100 % berechtigt  
 \_\_\_\_\_ % berechtigt

6. Finanzierungsplan für die Gesamtbaumaßnahme nach Nr. 2 a)		(brutto)
a) Eigenmittel		
- Eigenkapital	657.500,00	€
- Sachleistungen	0,00	€
- Eigenleistungen	0,00	€
b) Mittel von öffentlichen Stellen und zwar		
- der Gemeinde	0,00	€
- des Landkreises	0,00	€
- des Landes aus anderen Förderprogrammen		
- Entwicklungsprogramm ländl. Raum	0,00	€
- Sanierung	0,00	€
- und andere	0	0,00 €
- Bundesmittel	0	0,00 €
- Sonstige	0	0,00 €
c) Kredite		0,00 €
d) Sonstige Mittel (z.B. Spenden, Stiftungsmittel, Versicherungsleistungen)	0	0,00 €
<b>e) Beantragter Zuschuss Denkmalfördermittel des Landes</b>	<b>110.872,00</b>	<b>€</b>
	<b>Summe</b>	<b>768.372,00 €</b>

**7. Anlagen**

Baurechtliche /denkmalschutzrechtliche Genehmigung  
 Maßnahmen- und Leistungsbeschreibung  
 gewerkebezogene Gesamtkostenberechnung für Nr. 2 a) nach DIN 276  
 detaillierte gewerkebezogene Kostenberechnung für Nr. 2 b) nach DIN 276  
 maßnahmebezogene Farbfotos (beschriftet und datiert)  
 Untersuchungsbericht                       Bauaufnahme  
 Zuwendungsbescheide Dritter               Bauzeitenplan  
 Lageplan

Sonstige Anlagen Berichte + Kostenermittlungen der Restauratoren Robert Ott, Erich Buff + Eduard Schnell

**8. Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde bei kommunalen Körperschaften (VV Nr. 13.3.1 und 13.3.2 zu § 44 LHO)**

liegt vor                       wird nachgereicht  
 Gegen die beabsichtigte Finanzierung bestehen  
 keine Bedenken  
 folgende Bedenken (siehe Beiblatt)  
 auf die beizufügende Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage wird hingewiesen.

**Nur vom Landesamt für Denkmalpflege auszufüllen!**

Förderung anderer öffentlicher Stellen mit denkmalpflegerischer Zielsetzung

nein  
 ja  
 wenn ja, welche?

Bewilligungsbescheid anfordern

Antragsunterlagen prüfungsfähig

ja  
 nein  
 nachzufordern sind

Maßnahme ist grundsätzlich zuschussfähig

ja  
 nein  
 Grund:

**9. Erklärung des privaten Denkmaleigentümers**

Im Falle einer positiven Förderentscheidung bin ich mit einer Presseveröffentlichung über

**die geförderten Maßnahmen**

**den Zuwendungsbetrag**

einverstanden

einverstanden

nicht einverstanden

nicht einverstanden

(bitte zutreffendes ankreuzen)

**10. Verpflichtung des Antragstellers**

**Die in diesem Antrag samt Anlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig.**

**Der Antragsteller verpflichtet sich, dem Landesamt für Denkmalpflege alle nachträglich eintretenden Änderungen (insbesondere bei der Finanzierung, der zeitlichen Durchführung und dem Umfang der Maßnahme) unverzüglich mitzuteilen.**

Wenn Aufträge mit einem Gesamtauftragswert von mehr als 100.000 €, die überwiegend durch Zuwendungen finanziert sind, vergeben werden, gilt Nr. 3 ANBest-P bzw. ANBest-K zu §44 LHO.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Eigentümers/der Eigentümer  
(falls nicht Antragsteller)

Handzeichen mit Datum:  
(Konservator/in)

Handzeichen mit Datum:  
(Zuschussverwaltung)